

# Freewriting

## SchreibCenter am Sprachenzentrum

### Das klassische Freewriting

Schreiben Sie frei aus dem Bauch heraus einen kurzen Text zu einem Thema, das aktuell von Bedeutung ist, und kommen Sie so in einen Schreibfluss. Schreiben Sie z.B. über

- das Thema Ihres nächsten Textes,
- das Thema des Kapitels, das Sie aktuell verfassen,
- etwas, das Ihnen momentan im Kopf herumspukt.

Beachten Sie folgende Regeln:

1. **Schreiben Sie einfach drauf los!** Wichtig ist, dass Sie Ihren Schreibfluss nicht unterbrechen. Fehlt Ihnen eine Idee zum Weiterschreiben, fügen Sie einfach einen Platzhalter ein, z.B. „blabla“
2. **Korrigieren** Sie das Geschriebene **nicht**. Niemand wird Ihren Text lesen. Rechtschreibfehler sind kein Problem: Bei dieser Übung gibt es kein Richtig oder Falsch.
3. **Sie haben 5-7 Minuten Zeit!**

### Abwandlungen der Übung:

#### Blind Freewriting

Bei dieser Version der Übung müssen Sie mit einem Computer schreiben. Damit Sie nicht sehen, was Sie schreiben, stellen Sie die Schriftfarbe auf Weiß und schalten Sie die Prüfung von Rechtschreibung und Grammatik aus. Los geht's! So sind Sie weniger verleitet, auf Ihre Fehler zu achten.

#### Apps und Tools für Freewriting

Sie können das Freewriting auch mit Hilfe von online verfügbaren Tools durchführen. Beispielsweise schwimmt bei The Most Dangerous Writing App (<https://www.squibler.io/dangerous-writing-prompt-app>) die Schrift, wenn Sie aufhören zu schreiben, und im Hardcore-Modus sehen Sie immer nur den Buchstaben, den Sie gerade tippen. Viel Spaß beim Ausprobieren!

Orientiert an:

Grieshammer, Ella; Liebetanz, Franziska; Peters, Nora & Zegenhagen, Jana (2016): Zukunftsmodell Schreibberatung. Eine Anleitung zur Begleitung von Schreibenden im Studium. 3., korr. Aufl. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren. S. 208 f.